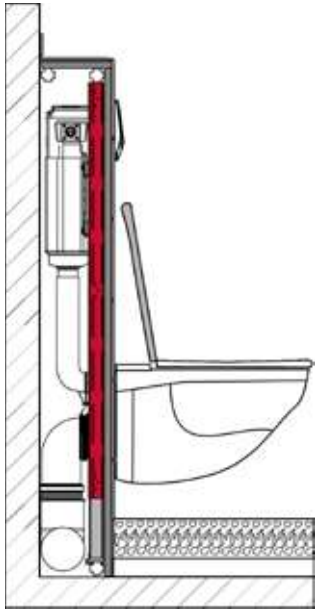


Systembeschreibung

TECEprofil System findet im Neu- und Altbau gleichermaßen Verwendung. Durch seine Universalität ist das TECEprofil System prädestiniert für schwierige Bausituationen, wie zum Beispiel Dachschrägen oder Wandversprünge. Das TECEprofil Tragwerk ist variabel und äußerst stabil.



Einer von vielen Vorteilen:
Eine Vorwand gehört mit zur Wohnfläche

Ein besonderer Vorteil ist, dass eine Vorwand der Nettogrundfläche des Raumes zugerechnet wird. Nach Abschnitt 2.3 der DIN 277 gehören auch frei liegende Installationen und andere Ablageflächen zur Nettogrundfläche. Auch in der „Zweiten Berechnungsverordnung (II. BV)“ heißt es, dass Wandgliederungen beim Ausmessen der Räume nicht abgezogen werden müssen (II. BV, § 43, Abs. 2). Eine Vorwand ist somit Wohnraum! Sie kann daher voll bei der Wohnflächenberechnung mit berücksichtigt werden.

Einsatzmöglichkeiten

Vorwandmontage

Vorwände erfreuen sich in Bädern einer immer größeren Beliebtheit. Sie bieten zusätzliche Ablageflächen und vereinfachen die Montage der Sanitärgegenstände enorm.

Frei stehende Installationswand

Frei stehende Installationswände werden frei im Raum montiert. Sie können teilhoch oder raumhoch ausgeführt werden. Frei stehende Wände müssen fest mit dem Rohbaufußboden verbunden werden. Der Aufbau auf dem Fertigfußboden ist nicht möglich. Wände, die frei in den Raum ragen, sind zusätzlich mit einem „Stützfuß für frei stehende Wände“ zu befestigen.

Trennwände

Mit dem TECEprofil System lassen sich raumhohe Trennwände erstellen. Ein bestehender Raum ist so z. B. in ein Herren- und Damen-WC teilbar. Die Trennwand kann direkt mit WC- oder Waschtischmodulen ausgerüstet werden. Die Erstellung erfolgt in Anlehnung an die DIN 4103. Ein statischer Nachweis für TECEprofil Trennwände wurde bei der MPA Braunschweig erbracht.

Schachtverkleidungen

Mit dem TECEprofil System lassen sich Schächte aller Art verkleiden. Auch Kombinationen zwischen Installationswänden und Schächten sind möglich.

Ablagehöhen

Es sind praktisch alle Ablagehöhen möglich. Die Standard-Universalmodule erlauben eine minimale Tragwerkshöhe von 1150 mm. Die WC-Universalmodule für die niedrige Bauhöhe haben eine minimale Tragwerkshöhe von 980 oder 820 mm. Das TECEprofil Sortiment bietet für die Universalmodule die Möglichkeit mittels Teleskopbefestigungen (Best.-Nr. 9380001) oder der höhenverstellbaren Modulbefestigung (Best.-Nr. 9380002) eine nach oben hin variable und stufenlos einstellbare Tragwerkshöhe zu realisieren.